



Spatenstich für den „Neubau Sammelpumpwerk Obrigheim“ am 26.05.2025

Beherzt griffen Achim Walter als Vorsitzender des Abwasser-Zweckverbands Elz-Neckar, weitere Bürgermeisterkollegen, Gemeinderäte, Landratsamt Mosbach, Vertreter vom Ingenieurbüro und Baufirma „gut behelmt“ zu den Arbeitsgeräten und wirbelten Erde auf. Anlass war der offizielle Baubeginn für den „Neubau Sammelpumpwerk Obrigheim“.

Zuvor bei der Begrüßung der Gäste auf der Baustelle ging Achim Walter als AZV-Vorsitzender und Steffen Baur vom SAG Ingenieurbüro auf die Bedeutung und technische Umsetzung, sowie auf die zukünftigen Aufgaben dieses Bauwerks ein.

So sollen nicht nur die Abwässer von Mörtelstein und dem Gewerbegebiet GENO in das Bauwerk einfließen, sondern auch die Abwässer aus Neckargerach und Neckarkatzenbach, und aus dem Gewerbegebiet Hinterfeld mit Grüngutplatz, BGZ und BKWO. Darüber hinaus wird vorbereitend für alle zukünftigen Entwicklungen am KWO-Standort, wie beispielsweise die Ansiedelung des Konverters Obrigheim die gesamte Fläche des ehemaligen Kernkraftwerks mit Erweiterungsfläche ebenfalls an das Sammelpumpwerk angeschlossen.

Die Oberflächenentwässerung der Kläranlage wird zukünftig ebenfalls ohne eigene Pumpe auskommen und auch an das neue Bauwerk angeschlossen.

Dies alles ist Teil einer Entflechtung der vielen Einzelzuläufe am engen Einlaufbauwerk des Rechenhauses der Kläranlage Obrigheim, um für zukünftig notwendige Bauprojekte, die aktuell schon in Planung sind, vorbereitet zu sein.

Die Maßnahme solle bis Juni 2026 fertiggestellt sein. Anschließend lud Bürgermeister Achim Walter zu einem kleinen Imbiss in den Sitzungssaal der Kläranlage ein.